



Familie Ullrich & ihr Gute-Laune-Blockhaus

Sichtlich stolz! Claudia Ullrich findet nicht nur den Eingangsbereich ihres Blockhauses so richtig gelungen. Noch ist die Familie nicht ganz fertig. Seit einem Jahr leben sie trotzdem schon im Haus. Die Frage zum Hausklima: „Ja, super!“

„Mein Mann macht sich öfter mal den Spaß und verändert den Bulli. Mal fährt er vorwärts, mal rückwärts. Mal ist der Kofferraum offen, mal die Türen. Und es gibt tatsächlich Leute, die nur wegen dem Bulli hier spazieren gehen, um zu sehen, was er so treibt“, lacht Claudia Ullrich. Sie spielt auf den Miniatur-Bus aus Legosteinen an, der in ihrem Rundfenster im Eingangsbereich Ihres neuen LéonWood®-Blockhauses platziert ist. „Ich finde das Fenster

einfach richtig schön“, sagt sie: „so richtig einladend!“ Und damit: Willkommen bei Familie Ullrich!

Wohlfühl-Blockhaus für jedermann

Claudia Ullrich ist eine Frohnatur. Ihre gute Laune ist ansteckend. In unserem Interview berichtet sie von allerhand witzigen Situationen, die ihr bereits im Zusammenhang mit ihrem LéonWood®-Blockhaus

widerfahren sind. So erinnert sie sich beispielsweise an einen Radrennfahrer, der eines Tages mit einem „Affenzahn“ am Haus vorbei brauste, nur um wenige Sekunden später zurückzukehren und der im Garten befindlichen Frau Ullrich „Tolles Haus!“ zuzurufen. Sie erzählt von ihrem Legobulli, der mittlerweile zu einer kleinen Sehenswürdigkeit avanciert ist. Und Frau Ullrich berichtet vom traumatisierten Hund ihrer Freundin, der sonst sehr unruhig und



„Das Rundfenster ist richtig einladend“, findet Claudia Ullrich. Ihr Mann hat darin einen VW-Bulli aus Lego platziert, der seitdem ein fröhliches Eigenleben führen darf.

.....
Familie Ullrich hat vor, das Haus vergrauen zu lassen: „so viel Ursprünglichkeit, wie es geht“, sagt die Bauherrin. „Deswegen haben wir uns auch für die rote Fensterfarbe entschieden. Wir sind sicher, sie harmonieren dann immer noch mit der Blockwand.“





Die große Fensterfront hat sich die Familie gen Westen geplant. Hier findet sich mit einem Feld unbebaute Natur wieder.



unausgeglichen ist: „Betreten die beiden mein Haus, legt sich der Vierbeiner in die Ecke und schläft.“ Das mache sie schon unheimlich stolz: „Nicht nur auf mich hat das Haus eine ungeheuer beruhigende Wirkung, sondern auch auf Tiere.“

Authentisches Blockhaus ohne Schadstoffe

Frau Ullrich wollte ein Haus, welches sie versteht und dass „so einfach, wie möglich aufgebaut ist, wo ich mich wohl fühlen kann und wo ich weiß, woran ich bin.“ Die 54-jährige gelernte Büro-kommunikationsassistentin berichtet, dass LéonWood® mit der BIO-Doppelwand® ein System anbiete, welches sehr überschaubar und offensichtlich gesund ist: „**Hier sehe ich einfach direkt, was es ist – nämlich Holz und Kork!** Und nicht noch diverse Baustoffe dahinter. Außerdem liebe ich den Geruch der beiden Materialien. Das ist toll!“. Sie erzählt, dass sie gemeinsam mit ihrem Mann weitestgehend versucht, ökologisch zu leben: „Dazu gehört eben auch ein Haus, das möglichst schadstofffrei ist“, begründet Claudia Ullrich. Gerade wenn sie an ihre Kinder denkt,

war es ihr besonders wichtig, dass sie ihnen keinen „Müll“ hinterlässt: „**Mit diesem Haus haben wir nun auch keinen Müll produziert!** Bis auf die Bodenplatte vielleicht.“ lacht sie. Letztendlich spielt natürlich auch die Optik eine Rolle und laut Claudia Ullrich ist Holz unheimlich ehrlich und authentisch!

Ebenerdig, klassisch – Blockhaus „Victoria“ mit Walmdach

Mit dem Holzhaustypen „**Victoria**“ hat sich Familie Ullrich für eine ebenerdige Bauweise entschieden. Dies war in Anbetracht des Älterwerdens Grundvoraussetzung. Mit 16 x 9m ist ihr Haus auch bedeutend größer als das „Victoria“ in Standardausführung mit 11,50 x 10m. Rote Fenster mit Sprossenkreuzen geben harmonische Akzente. Oben auf sitzt ein elegantes Walmdach. Den Grundriss hat Frau Ullrich selbst gezeichnet: „Zum Leidwesen alle Beteiligten haben wir alles so ziemlich auf den letzten Drücker noch einmal umgeändert“, gesteht sie. „Aber im Nachhinein haben wir damit alles absolut richtig gemacht!“ Entstanden ist ein großer heller und offener Wohnbereich, der optisch zur großflächig verglasten, westlichen Hausecke strebt. Von hier aus blickt die Familie frei auf unbebaute Fläche und mitten in die Natur: „Wunderbar!“ findet Claudia Ullrich. Der Eingang ist gegenüberliegend an der Straßenseite angelegt. So wirkt alles gleich viel einladender, sagt unsere Bauherrin. Schlaf- und Kinderzimmer befinden sich an der östlichen Hausseite, Familienbad, WC und Technikraum gegenüberliegend. Familie Ullrich stehen so knapp 130m² Nutzfläche zur Verfügung.



„Die große Menge an Häusern, die LéonWood® jährlich realisiert, verspricht Erfahrung und Qualität“, sagt Claudia Ullrich



Kork im Fußboden und Blockbohleninnenwände: „Wir versuchen weitestgehend ökologisch zu leben.“



„Wir haben alles richtig gemacht“, sagt unsere Bauherrin und meint damit die Gestaltung ihres Hausgrundrisses. „Ein offener Wohnraum war uns wichtig.“

Noch ist die Familie nicht ganz fertig mit ihrem neuen Eigenheim. Der Außenbereich muss noch finalisiert werden, das Badezimmer bedarf noch ein bisschen Optimierung, die Einrichtung sei noch nicht vollständig. Claudia Ullrich sieht es gelassen, gut Ding will eben Weile haben. Und mit guter Laune geht sowieso alles leichter von der Hand.

Liebe Familie Ullrich, wir von LéonWood® wünschen Ihnen viele schöne Stunden in Ihrem Blockhaus und stets gute Laune!

Blockhaus-Typ: VICTORIA
Grundriss: 9,00 x 16,00 Meter
Baustoff: **BIO-Doppelwand DuoPlus***
2x68mm Blockbohle massiv, Fichte
132mm Dämmstoffraum für Kork
Innenwände: Blockbohleninnenwände,
Fenster und Türen: Nadelholz, 2-fach Verglasung, mit abnehmbarem Sprossenkreuz, eine verstärkte Terrassentür, ein Rundfenster, Hauseingangstür mit Überdachung,
Dach: Walmdach, 24°/35° Dachneigung

Besonderheiten: Polarfußboden mit 200mm Korkdämmung, Konstruktiver Holzschutz durch große Dachüberstände

Liefertermin: 16.05.2018
Holzmenge gesamt: 38,50m³



Menge an eingelagertem CO₂
34,65t CO₂